

Morgenstern, Christian: Geiss und Schleiche (1892)

- 1 Die Schleiche singt ihr Nachtgebet,
- 2 die Waldgeiß staunend vor ihr steht.

- 3 Die Waldgeiß schüttelt ihren Bart,
- 4 wie ein Magister hochgelahrt.

- 5 Sie weiß nicht, was die Schleiche singt,
- 6 sie hört nur, daß es lieblich klingt.

- 7 Die Schleiche fällt in Schlaf alsbald.
- 8 Die Geiß geht sinnend durch den Wald.

(Textopus: Geiss und Schleiche. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/57018>)